

Beschlussvorlage der Verwaltung	Fachbereich: Bildung und Soziales	Datum: 03.11.2010	Genehmigungsvermerk
Tagesordnungspunkt 1.3	Bezeichnung der Vorlage: Mitteilungen des Bürgermeisters - öffentlicher Teil		Datum: 05.11.2010
Vorlage-Nr: VO/1596/10			Bürgermeister: Gez. Pillich
Zu beraten im:			
Datum	Gremium		
16.11.2010	Ausschuss für Bildung, Kultur, Soziales und Sport		

Sachverhalt:

1. Instandsetzung des Tennenplatzes Sportzentrum - Sanierung der Laufbahn

In der Sondersitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur, Soziales und Sport am 07.10.2010 wurde die kurzfristige Instandsetzung des Tennenplatzes beschlossen.

In der 41. Kalenderwoche wurde das teilweise nach oben freigespülte Unterbaumaterial abgesammelt und der Platz für eine neue Ascheschicht vorbereitet.

In der 42. Kalenderwoche wurden 110,62 to feine Rothe Asche (güteüberwachtes Material mit Zertifikat) dort eingebaut. Die reinen Materialkosten hierfür belaufen sich auf gut 5.000,00 €. Unmittelbar nach den Arbeiten wurde der Spielbetrieb auf dem Tennenplatz aufgenommen.

Zur belasteten Laufbahn liegt zwischenzeitlich ein Gutachten des Institutes für Baustoffprüfung und Beratung Laermann vor. Die Gefährdungsabschätzung sagt aus, dass eine Gefährdung für den Menschen grundsätzlich nur über die Aufnahme des Feinstaubes in der Atemluft oder die direkte orale Aufnahme möglich ist.

Die Asche der Laufbahn zeigt Überschreitungen bei Arsen und Blei, so dass die Nutzung der Laufbahn durch Kinder vorsorglich zu untersagen ist. Der Gutachter kommt weiter zum Ergebnis, dass Jugendliche und Erwachsene die Laufbahn weiter nutzen können, wenn sichergestellt ist, dass der Tennenbelag vor der Nutzung ausreichend gewässert (wassergesättigt) ist, so dass durch den Sportbetrieb kein Feinstaub mehr aufgewirbelt werden kann.

Die Schulen und Vereine sind hierüber bereits entsprechend informiert worden.

Mit dem Neubau der Laufbahn wird gemäß Ausschussbeschluss nach Genehmigung des Haushalts für das Jahr 2011 begonnen. Die Planungsleistung soll jedoch noch in diesem Jahr vergeben werden.

2. Auslastung der Turnhallen im Stadtgebiet

Die Verwaltung hat alle Nutzungszeiten der Turnhallen in Wegberg geprüft. Hierzu sind die Hallenbenutzungsbücher ausgewertet und die Vereine befragt worden.

Das Ergebnis bestätigt die bislang gemachten Aussagen der Verwaltung, dass die Hallen noch nicht gänzlich ausgelastet sind. Insbesondere die Samstage und Sonntage werden in der Regel nur bei Meisterschaftsspielen (Volleyball und Tischtennis) belegt und bieten noch deutlichen Spielraum. Eine Ausnahme bildet hier die Dreifachsporthalle, die durch den Handballsport und durch stadtweite Veranstaltungen (Turniere, Meisterschaften) nahezu ausgebucht ist. Dies ist in der stadtweit einzigen Möglichkeit begründet, auf einem großen Spielfeld zu spielen.

Die Belegungsübersichten der Turnhallen sind als Anlage beigefügt.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bildung, Kultur, Soziales und Sport nimmt die Mitteilungen des Bürgermeisters zur Kenntnis.

Kosten und Finanzierung:

Durch den Beschluss entstehen keine unmittelbaren Kosten.

Alternativen:

Werden von der Verwaltung nicht vorgeschlagen.

Anlage/n:

Belegungsplan Turnhallen

Unterschrift d. federführenden Fachbereichsleiters/Dezernenten

Gez. Pint

FB 202

Gez. Schneider

Erster Beigeordneter

Gegenzeichnung d. beteiligten Fachbereichsleiter/Dezernenten